

19.028

Internationaler Strafgerichtshof.**Änderung des Römer Statuts****Cour pénale internationale.****Amendement du Statut de Rome****Schlussabstimmung – Vote final**

Nationalrat/Conseil national 18.09.19 (Erstrat – Premier Conseil)
 Ständerat/Conseil des Etats 10.12.19 (Zweitrat – Deuxième Conseil)
Nationalrat/Conseil national 20.12.19 (Schlussabstimmung – Vote final)
 Ständerat/Conseil des Etats 20.12.19 (Schlussabstimmung – Vote final)

Bundesbeschluss über die Genehmigung der Änderungen vom 14. Dezember 2017 des Römer Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs
Arrêté fédéral portant approbation des amendements du 14 décembre 2017 au Statut de Rome de la Cour pénale internationale

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; 19.028/19954)

Für Annahme des Entwurfes ... 142 Stimmen
 Dagegen ... 55 Stimmen
 (0 Enthaltungen)

19.036

Wirtschaftspartnerschaftsabkommen zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien. Genehmigung**Accord de partenariat économique de large portée entre les Etats de l'AELE et l'Indonésie. Approbation****Schlussabstimmung – Vote final**

Nationalrat/Conseil national 26.09.19 (Erstrat – Premier Conseil)
 Ständerat/Conseil des Etats 19.12.19 (Zweitrat – Deuxième Conseil)
Nationalrat/Conseil national 20.12.19 (Schlussabstimmung – Vote final)
 Ständerat/Conseil des Etats 20.12.19 (Schlussabstimmung – Vote final)

Bundesbeschluss über die Genehmigung des umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien
Arrêté fédéral portant approbation de l'accord de partenariat économique de large portée entre les Etats de l'AELE et l'Indonésie

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; 19.036/19955)

Für Annahme des Entwurfes ... 119 Stimmen
 Dagegen ... 56 Stimmen
 (21 Enthaltungen)

19.039

Beschaffung neuer Kampfflugzeuge.
Bundesbeschluss**Acquisition de nouveaux avions de combat.**
Arrêté fédéral**Schlussabstimmung – Vote final**

Ständerat/Conseil des Etats 24.09.19 (Erstrat – Premier Conseil)
 Nationalrat/Conseil national 09.12.19 (Zweitrat – Deuxième Conseil)
 Ständerat/Conseil des Etats 12.12.19 (Differenzen – Divergences)
 Nationalrat/Conseil national 16.12.19 (Differenzen – Divergences)
 Ständerat/Conseil des Etats 17.12.19 (Differenzen – Divergences)
 Nationalrat/Conseil national 18.12.19 (Differenzen – Divergences)
 Nationalrat/Conseil national 19.12.19 (Differenzen – Divergences)
 Ständerat/Conseil des Etats 19.12.19 (Differenzen – Divergences)
Nationalrat/Conseil national 20.12.19 (Schlussabstimmung – Vote final)
 Ständerat/Conseil des Etats 20.12.19 (Schlussabstimmung – Vote final)

Glättli Balthasar (G, ZH): Sie werden nun aller Voraussicht nach einen Blankocheque von bis zu 24 Milliarden Franken für den Kauf neuer Kampfjets ausstellen. Wir Grünen haben immer gesagt, dass Sicherheitspolitik in diesem Land gesamtheitlich gedacht werden muss. Für uns ist es eine völlig falsche Prioritätensetzung, in der aktuellen Situation – die Schweiz ist weiterhin umzingelt von Freunden – auf die nächsten Jahre hin 24 Milliarden Franken für den Kauf von überflüssigen Kampfjets zu reservieren, obwohl wir wissen, dass unsere jetzige Luftwaffe für die notwendige Aufgabe der Luftpolizei immer noch bestens gerüstet ist.

Wir haben immer gesagt, dass der wirkliche Kampf um die Unabhängigkeit und Neutralität dieses Landes in der jetzigen Zeit der Klimakrise und der Abhängigkeit von fossilen Treibstoffen und Brennstoffen sicher nicht in einer Luftschlacht, die mit der Technik vergangener Jahrzehnte ausgetragen wird, gewonnen wird, sondern in einer Anbauschlacht auf unseren Dächern für die Ernte von Solarenergie und Solarwärme. Wenn es uns darum geht, in unserer immer stärker vernetzten und deshalb immer verletzlicheren Gesellschaft mehr Sicherheit zu schaffen, dann ist sicher nicht die Technik von gestern die Lösung, sondern die bessere Beherrschung der Risiken im digitalen Bereich und die Schaffung von grösserer Resilienz gegenüber Attacken mit neuen Mitteln der vierten Dimension – wie die Militärler sagen würden. Da müssen wir heute unsere Schweiz, unsere Wirtschaft und unsere Alltagsbeziehungen stärken.

Deshalb haben wir Grünen schon vor Langem angekündigt, dass wir das Referendum gegen diesen Blankocheque von 24 Milliarden Franken ergreifen werden. Wir hoffen, dass ganz viele Bürgerinnen und Bürger das unterstützen.

Nordmann Roger (S, VD): Rarement, un dossier aura été aussi mal emmanché. Depuis le début, les moyens et le montant, c'est-à-dire les avions de combat à haute performance et les 6 milliards de francs, ont été fixés sans analyser le problème, indépendamment de toute considération de la situation. Or il faut, pour résoudre un problème, pour faire face à un risque, l'analyser correctement.

Il y a deux champs de besoins: la police de l'air et la défense aérienne. En ce qui concerne la police de l'air, dans 90 pour cent des cas, ce sont des avions relativement lents, ou d'autres aéronefs, qu'il s'agit d'intercepter. Dans 10 pour cent des cas, ce sont des avions rapides de type avions de ligne. En ce qui concerne la défense aérienne, quelles sont les menaces? La première, c'est celle due à des drones ou des choses assimilables à des drones comme des hélicoptères. Ils peuvent être le fait d'Etats ou le fait d'organisations terroristes.